

Numeri - בְּמִדְבָּר („in der Wüste“)

Quelle: Erich Zenger, Einleitung ins AT, S. 72; Rösel Bibelkunde des AT, S. 19-21, Rendtorff, Theologie, S. 68.

☞ Das Buch Numeri erzählt Israels Aufbruch vom Sinai, wieder durch die Wüste, bis an die Grenze des verheißenen Landes (Ostjordanland), in drei Teilen:

1. Israel formiert sich als „heilige“ Lagergesellschaft für den Aufbruch
2. Erzählung des konfliktreichen Weges durch die Wüste bis zur Landschaft Moab
3. Konflikte und Lösungen in Moab

☞ Die **Spannung** des Buches Numeri besteht zwischen **den göttlichen Geboten**, die Israel am Sinai empfangen hat **und Israels** immer wieder zutage tretender **Unfähigkeit diesen Geboten zu entsprechen**.

☞ der 3. Teil enthält zahlreiche gesetzliche Regelungen, die ihrerseits auf entsprechende Anweisungen im ersten Teil zurückgehen, wodurch das Buch einen **Kompositionsbogen** erhält.

Übersicht über das Buch Numeri			
1,1 – 10,10	3. Teil des priesterlichen Gesetzes ; Abschluss der Sinaiperikope	1,1 1,5-14 1 – 4 5 – 10,10	Auftrag zur Einsetzung der organisatorischen Institutionen des JHWH-Volks Gegenüber Lev veränderte Ortsangabe („in der Wüste Sinai“) und Zeitangabe „(1. Tag des 2. Monats im 2. Jahr nach dem Exodus) Genealogische Liste <i>fast</i> analog zu Ex 1,1-5 „Äußere“ Ordnung der Lagergemeinschaft nach Stämmen gegliedert, um das Zeltheiligtum herum (1,3ff: Erste Volkszählung: Feststellung der Männer über 20 Jahre) „Innere“ Ordnung der Lagergemeinschaft
10,11 – 21	Zug nach Moab Aufbruch	10,11ff. 13,1 - 20,13 20,14 - 21,35	<u>Konfliktreicher Weg durch die Wüste</u> unter Führung der „Sinai-Wolke“ des Zeltheiligtums bis nach Moab Vom Sinai bis in die Wüste Peran <u>11 – 12 Konflikte:</u> 11 Manna und Wachteln (→ Murren) 12 Auflehnung Mirjams und Aarons , Mirjam wird aussätzig <u>In Kadesch und Umgebung</u> 13-14 Kundschaftergeschichte 16 Auflehnung Korachs , Datans und Abirams 20,1-13 Die Wasser von Meriba = Haderwasser Von Kadesch bis Moab: Tod Mirjams und Aarons ; Konflikte mit feindlichen Königen
22 – 24	Bileam		Der Segen Bileams über Israel (Auseinandersetzung mit Balak dem Moabiter-König)
25 – 32	Wanderung in das Ostjordanland	26	Sünde mit Baal-Pegor und Neuordnung der Lagergemeinschaft 2. Volkszählung: Feststellung: alle Männer, die den Exodus miterlebten (→ Strafe), waren gestorben: Ausnahme: Mose, Josua und Kaleb
32 – 36	Nachträge: Wanderstationen, Freistädte und Erbvorschriften		Landzuweisung im Ostjordanland an einige Stämme